

Ambulante Rehabilitation Sucht
im Verbund

Diakonie 

Diakonie 

Ambulante Rehabilitation Sucht
Bad Oeynhausen | Lübbecke | Minden

NEUE PERSPEKTIVEN SCHAFFEN

AMBULANTE REHABILITATION SUCHT (ARS)



**Die Diakonie-Diakonisches Werk
im Kirchenkreis Lübbecke e. V.**
Fachstelle Sucht

Geistwall 32
32312 Lübbecke
Telefon 05741 2700 895
Mail FachstelleSucht@diediakonie.de

**Diakonie – Beratungsstellen und Hilfen
der Diakonie im Kirchenkreis Vlotho
gGmbH**
Suchtberatung

Hermann-Löns-Straße 79
32547 Bad Oeynhausen
Telefon 05731 2523-90 | -91 | -92
Mail suchtberatung@diakonie-vlotho.de

**Diakoniewerk im Evangelischen
Kirchenkreis Minden e. V.**
Fachstelle Sucht

Fischerallee 3
32423 Minden
Telefon 0571 88804 7130
0571 88804 0 (Zentrale)
Mail suchtberatung@diakonie-minden.de



Ambulante Therapie bei Substanz-
gebrauchsstörungen

AMBULANTE REHABILITATION SUCHT (ARS)

Die ARS ist eine Behandlungsform, bei der Sie in Ihrem vertrauten Umfeld bleiben und gleichzeitig an einer intensiven Therapie teilnehmen. Wie die stationäre Entwöhnungsbehandlung in einer Fachklinik, ist auch die ARS ein anerkanntes therapeutisches Verfahren.

Diese Behandlungsform ist geeignet, wenn Sie:

- vorrangig abhängig von Alkohol und/oder Medikamenten sind.
- sich durch Ihre Sucht belastet fühlen.
- rückfallgefährdet sind und Ihre Abstinenz stabilisieren wollen.
- nach einem Klinikaufenthalt Ihre Rehabilitation ambulant fortsetzen wollen.

WÄHREND DER AMBULANTEN REHABILITATION SUCHT KÖNNEN SIE:

- in Ihrem sozialen Umfeld bleiben.
- Ihre Berufstätigkeit fortsetzen.
- familiäre Verpflichtungen wahrnehmen.
- Probleme und Konflikte aus dem Alltag besprechen und therapeutische Inhalte direkt in den Alltag übertragen.
- Angehörige und Bezugspersonen in die Behandlung einbeziehen.

Voraussetzungen für eine erfolgreiche Behandlung sind:

- Ihre Entscheidung zu einer suchtmittelfreien Lebensführung und Ihre Fähigkeit zur Abstinenz.
- Ihre Bereitschaft und Fähigkeit zur aktiven und regelmäßigen Mitarbeit.
- Ihre Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit der Suchtproblematik und zur Verhaltensänderung.

ZIELE DER AMBULANTEN REHABILITATION SUCHT SIND

- Ihre Abstinenz zu stabilisieren.
- Eigenverantwortung zu übernehmen.
- Belastungen und Konflikte ohne Suchtmittel zu bewältigen.
- Ihr soziales und familiäres Umfeld zu stabilisieren.
- Ihre Erwerbsfähigkeit zu sichern oder wiederzuerlangen.
- ein zufriedenes Leben zu gestalten.

DER THERAPIERAHMEN

Die Kosten werden in der Regel vom Rentenversicherungsträger oder von der Krankenkasse übernommen. Den Antrag stellen wir mit Ihnen gemeinsam beim zuständigen Leistungsträger. Vereinbarungen über Selbstzahlungen sind möglich.

Die Behandlung erfolgt in wöchentlichen Einzel- und Gruppentherapien.

Zur Unterstützung sind Paar-, Angehörigen- oder Familiengespräche vorgesehen.

Die Behandlungsdauer beträgt zwischen 6 und 18 Monaten.